

Bitte melden Sie sich verbindlich für  
die Veranstaltung am 29.01.2010  
in Burghausen per Fax an:

**08161/71-2173**

Anmeldeschluss:

**22.01.2010**

Name \_\_\_\_\_

Anzahl Teilnehmer \_\_\_\_\_

Organisation/Firma \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

### Veranstaltungsort

Aula des Kurfürst-Maximilian-Gymnasiums  
Kanzelmüllerstraße 90 1/2  
84489 Burghausen

### Veranstalter:

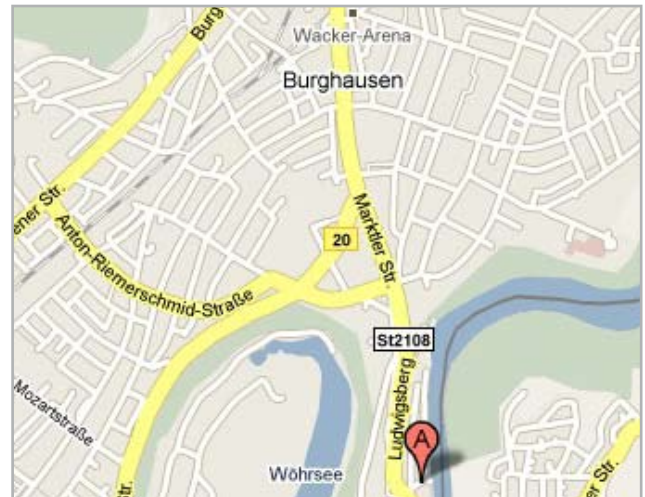
Klima-Werkstatt der Technischen Universität München |  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen mbH |  
Kreishandwerkerschaft Altötting-Mühldorf



Foto: © Mensi/www.pixelio.de

### Anfahrt Burghausen

Sie erreichen Burghausen neben dem Pkw auch mit der Bahn  
über die Strecken München-Mühldorf oder Salzburg-Freilas-  
sing/Laufen. Vom Bahnhof aus fahren Sie mit dem Bus 1 in  
Richtung: Bonifaz-Huber-Str., Haltestelle Stadtplatz.



## Einladung zum Regionalkongress



# Nachhaltigkeit und Energieeffizienz als Chance für Kommunen und Gewerbebetriebe

Eine Veranstaltung der Klima-Werkstatt, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen mbH  
und der Kreishandwerkerschaft Altötting-Mühldorf

Freitag, 29. Januar 2010  
Aula des Kurfürst-Maximilian-Gymnasiums, Burghausen

## Nachhaltigkeit und Energieeffizienz als Chance für Kommunen und Gewerbebetriebe

Eine Veranstaltung der Klima-Werkstatt, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen mbH und der Kreishandwerkerschaft Altötting-Mühldorf

Klein- und mittelständische Unternehmen, deren Interessensvertretungen und regionale Energieinitiativen in Burghausen und Umgebung wollen zukünftig ihre Kompetenzen und Leistungen bzgl. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gemeinsam präsentieren. Dies soll im Rahmen verschiedener Veranstaltungen geschehen. Der Regionalkongress ist als Auftaktveranstaltung gedacht und soll die Zusammenhänge zwischen Klimaschutz und Maßnahmen zur Energieeffizienz von verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

Gleichzeitig ist der Regionalkongress die Abschlussveranstaltung der Klima-Werkstatt, einem Forschungsvorhaben der TU München, das nun nach 3 Jahren im Januar 2010 endet. Die Klima-Werkstatt mit ihrem Motto „Mach was draus - den Klimawandel als Chance begreifen“, verfolgt das Ziel, die wirtschaftliche Entwicklung der Region mit Klimaschutz und -anpassung zu verbinden. Sie unterstützt Personen, Projekte und Institutionen, um regionale Produkte und Dienstleistungen, die in Zeiten des Klimawandels an Bedeutung gewinnen, bekannt zu machen.

### Ablauf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz als Chance für Kommunen und Gewerbebetriebe

Aula Kurfürst-Maximilian-Gymnasium Burghausen

Freitag, den 29. Januar 2010

13:30 Uhr	Ankommen und Kennenlernen
14:00 Uhr	Begrüßung Bürgermeister Hans Steindl, Burghausen Landrat Dr. Erwin Schneider, Landkreis Altötting
14:20 Uhr	Der globale Klimawandel: Herausforderung und Chancen Prof. Wolfgang Seiler, Direktor i.R. Institut für Meteorologie und Klimaforschung
15:00 Uhr	Klimawandel und Branchen: Manche mögen's heiß Eric Heymann, Deutsche Bank Research
15:40 Uhr	————— Pause —————
16:10 Uhr	Regionale Wertschöpfung durch heimische erneuerbare Energien Bene Müller, solarcomplex AG
17:10 Uhr	Projektbeispiele der Klima-Werkstatt Elke Achilles, Anika Gaggermeier, Dr. Christian Ganzert, Johann Gröbmaier, Marianne Pfaffinger, Klima-Werkstatt
17:50 Uhr	Energieeffizienz in Kommunen und Gewerbe - Pilotprojekte in Südostoberbayern Dr. Ulrich Wild, Klima-Werkstatt
18:00 Uhr	voraussichtliches Ende der Veranstaltung